

ANMELDUNG

Ich melde mich zur Teilnahme an dem Seminar:

Seminar-Nr.: ⇒ - - unter
Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen und
Kenntnisnahme der Datenschutzhinweise* verbindlich an.

Mitglied der BÖR? ja nein (bitte ankreuzen)

Den Teilnahmebeitrag von insgesamt _____ €
werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf
das Konto der BÖR unter Angabe des in der Anmelde-
bestätigung bezeichneten Verwendungszwecks über-
weisen.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte über das Anmelde-
formular der Website, per Mail oder Telefax (030/206
49 249) an die Geschäftsstelle.

Auszug aus den Teilnahmebedingungen:

Abmeldungen bitten wir unverzüglich bekannt zu ge-
ben. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erstatten
wir die volle Gebühr, bis 5 Tage vor Veranstaltungs-
beginn 50% der Seminargebühr. Danach und bei
Nichtteilnahme (aus jedem Grund) ist die volle Ge-
bühr zu zahlen.

*unsere Teilnahmebedingungen finden Sie im Inter-
net unter www.boer.de und die Datenschutzhinfor-
mationen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden
Anschreibens und unter www.boer.de.

Berufs-/Dienstbezeichnung: _____

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Behörde/Sozietät/Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Möchten Sie per E-Mail über unser aktuelles
Veranstaltungsprogramm informiert werden?
(dieses Einverständnis können Sie jederzeit unter
berlin@boer-ev.de widerrufen) ja

Unterschrift: _____

(Themenwünsche für die Referierenden und ggf. ab-
weichende Rechnungsadresse bitte auf ges. Blatt)

Das städtebauliche Vorkaufsrecht – Neues durch das Baulandmobilisierungs- gesetz und aus der Rechtsprechung

- als Online-Seminar -

Termin: Mittwoch, 06.07.2022
von 9:30 bis ca. 13:00 Uhr

Referent:
Dr. Joachim Kronisch
Präsident des Verwaltungsgerichts Schwerin

Veranstaltungsort: Live Online
In 2 Blöcken a 90 min.

Veranstaltungs-Nummer:

Seminargebühr: 160,00 € (Mitglieder 128,00 €)
inkl. Seminarunterlagen zum Download

Anmeldung: online oder per Fax mit diesem Formular

Auskünfte: Bundesvereinigung Öffentliches Recht
Friedrichstr. 95, Postbox 125, 10117 Berlin
Tel. 030-20 64 92 48, 030-200 59 777
Fax. 030-20 64 92 49
E-Mail: berlin@boer-ev.de
Internet: www.boer.de; www.boer-ev.de

Die Teilnahmezahl ist **begrenzt**.
Sie können sich auch gerne bei uns vorab unverbindlich
einen Platz reservieren lassen.

Ihr Referent

Joachim Kronisch

Präsident des Verwaltungsgerichts Schwerin

Gute Gründe für Ihre Seminarteilnahme

Die städtebaulichen Vorkaufsrechte sind aktueller denn je. Wohnraumknappheit sowie steigende Immobilienpreise und Mieten verlangen die Bereitstellung von Wohnbauland, kommunale Infrastruktur- oder Konversionsprojekte erfordern den Zugriff der Städte und Gemeinden auf die dafür vorgesehenen Flächen.

Mit dem Baulandmobilisierungsgesetz vom Juni 2021 sind die Vorkaufsrechte ausgeweitet worden. Demgegenüber hat das BVerwG im November 2021 die bisherige Praxis der Vorkaufsrechtsausübung in den Mienschutzgebieten für rechtswidrig erklärt.

In dem Seminar soll – nach einer Einführung in das Recht der städtebaulichen Vorkaufsrechte – erörtert werden, welche Folgen die Entscheidung des BVerwG auch auf andere Vorkaufsrechte hat und welchen Beitrag die nunmehr erweiterten Vorkaufsrechte zur Lösung der aktuellen Probleme leisten.

Das Programm (vorbehaltlich neuerer Entwicklungen)

- Überblick über das Recht der gemeindlichen Vorkaufsrechte, insbesondere deren Funktion, sowie die Bestehens- und Ausübungsvoraussetzungen
- Neuerungen durch das Baulandmobilisierungsgesetz
- Aktuelle Rechtsprechung und ihre Auswirkungen auf das Recht der städtebaulichen Vorkaufsrechte

Zur Person des Referenten

Dr. Joachim Kronisch

ist Präsident des Verwaltungsgerichts Schwerin und Vorsitzender der für das öffentliche Baurecht zuständigen Kammer. Er ist Kommentator u. a. im BauGB-Kommentar Brügelmann, Autor zahlreicher Fachaufsätze, auch zum Recht der gemeindlichen Vorkaufsrechte, und Referent für verschiedene Fortbildungsträger.

Das Seminar wendet sich u. a. an:

- mit dem Thema befasste Beschäftigte in den Behörden, insbesondere Rechtsämtern und den für Wohnen und Bauen zuständigen Stellen
- Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte

Das Seminar dient auch der Pflichtfortbildung nach § 15 FAO.

Senden Sie uns Ihre Fragen und Anregungen zur thematischen Schwerpunktsetzung. Wenn es möglich ist, werden die Sie besonders interessierenden Themen im Verlauf des Seminars ausführlich behandelt. Einfach eine E-Mail oder ein Fax mit Ihren Themenvorstellungen an unsere Geschäftsstelle senden (bitte möglichst 1 Woche vor Seminartermin).

Technischer Hinweis:

Für die Teilnahme an dem Online-Seminar benötigen Sie keine zusätzliche Software, sondern lediglich eine stabile Internetverbindung, einen Computer mit aktuellem Browser oder ein mobiles Endgerät sowie einen Lautsprecher/Kopfhörer. Kurz vor der Veranstaltung versenden wir per E-Mail die Zugangsdaten zum Seminar-Raum und weitere Informationen. Neben bzw. mit Ihrer Anmeldung benötigen wir daher die E-Mail-Adresse, unter der Sie diese Zugangsdaten und Informationen sicher erreichen.

Nach der Veranstaltung erhalten Sie per Post ein personenbezogenes **Teilnahmezertifikat**.

Für Fachanwältinnen und Fachanwälte ist die Urkunde in der Regel im Rahmen des **§ 15 FAO** für den Nachweis der jährlichen Pflichtfortbildung (Umfang hier **3 Stunden**) geeignet.